

Zeitschrift: Beiträge zur Geschichte Nidwaldens
Herausgeber: Historischer Verein Nidwalden
Band: 23-24 (1951)

Artikel: Kunstmaler Theodor Deschwanden, 1826-1861
Autor: Hess, Grete
Anhang: [Bilder]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-703324>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

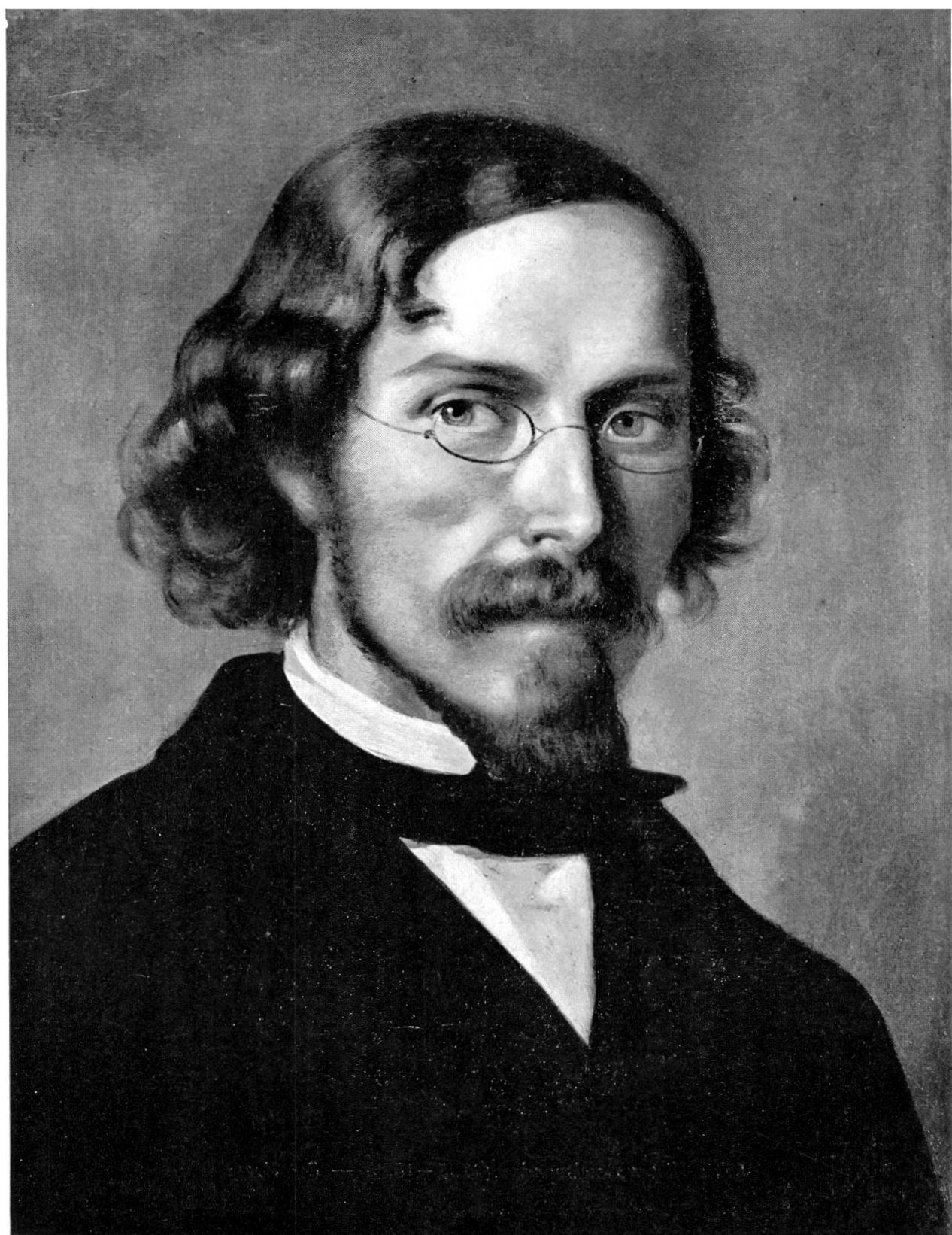
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

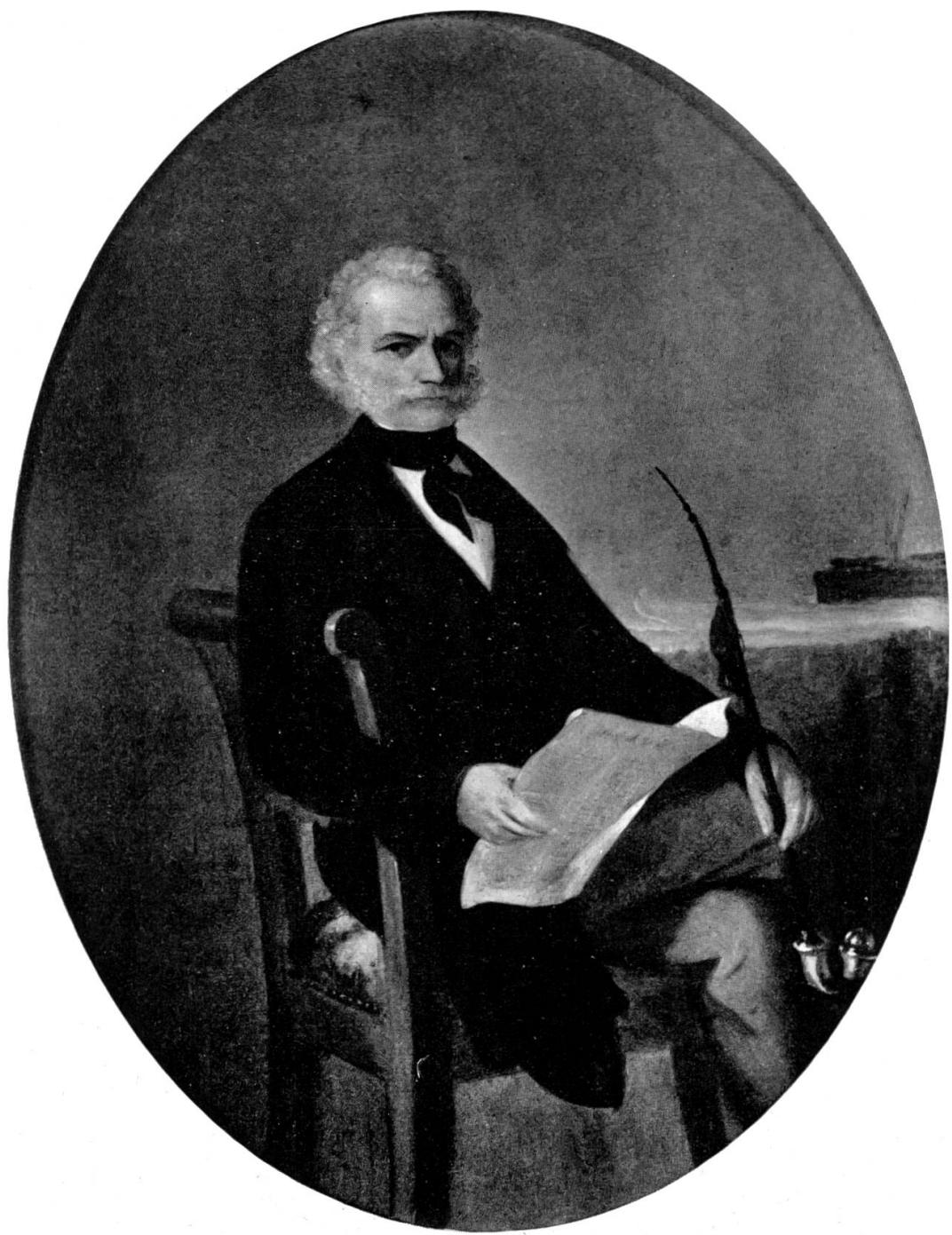
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



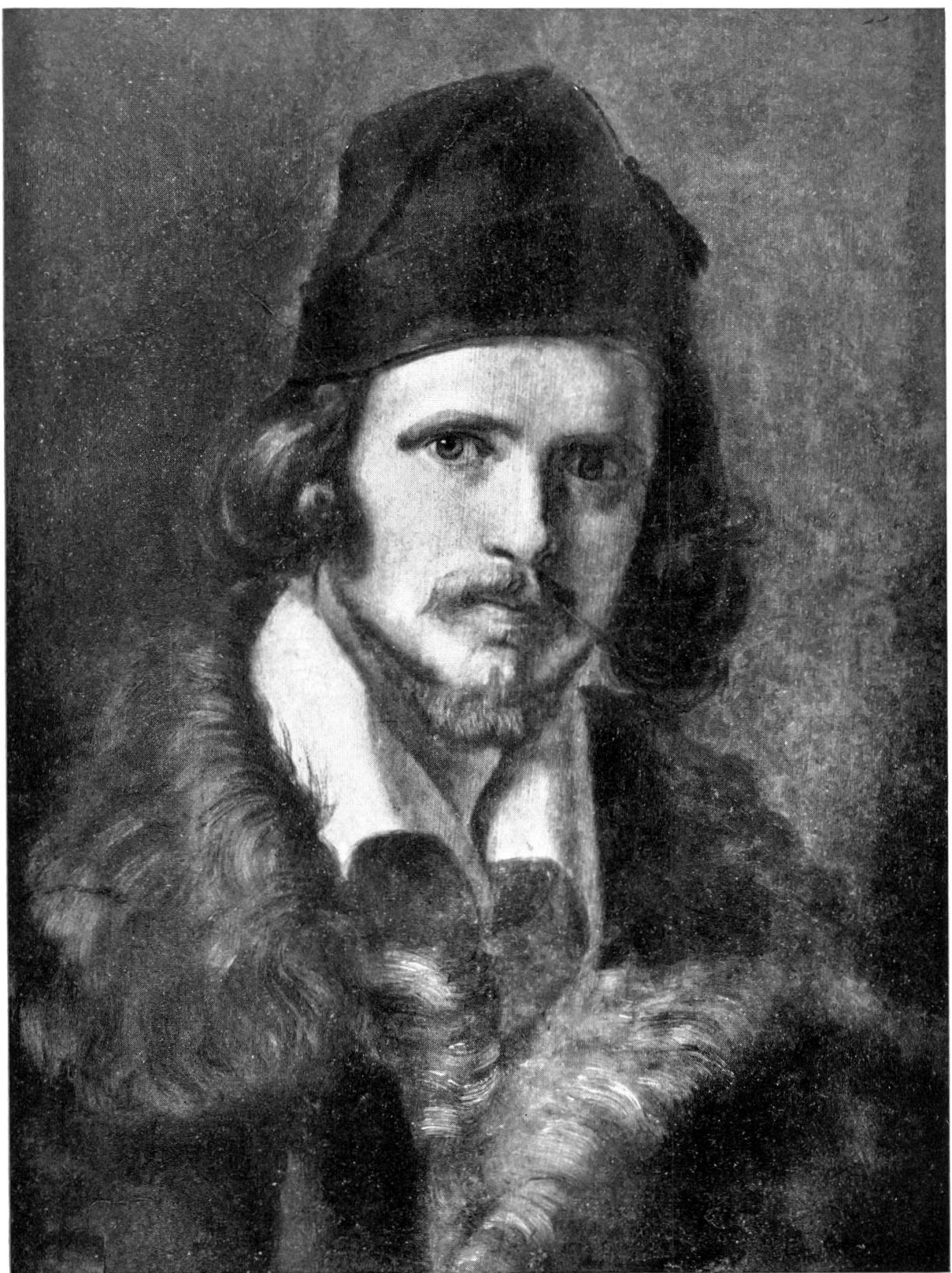
Theodor Deschwanden (1826—1861), Selbstbildnis



Louis Victor Deschwanden (1795–1878) — der Vater



Carolina von Deschwanden (1794—1870) — die Mutter



Theodor Deschwanden (1826—1861), Selbstbildnis



*Joseph Wolfgang Deschwanden (1819—1866) und Ottilie Großbach,
ein Bruder mit Braut*



Geboren



Gestorben



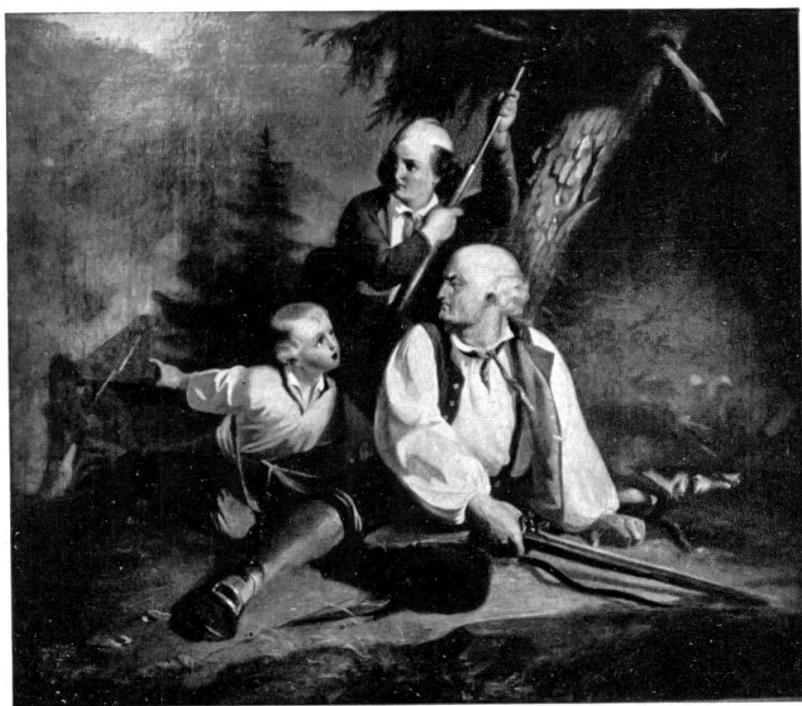
Jesus und Johannes unter dem Palmblatt



Von der Wiege bis zum Grabe



Winkelrieds Abschied



Enkel Winkelrieds



Familie Placidus Meyer von Schauensee

Heft X.

(vergriffen)

Ritter Melchior Lussi; Die Fischereirechte in Nidwalden.

Heft XI.

Grenzbesetzung und Kriegswirtschaft in Unterwalden n. d. Wald anno 1798.

Heft XII und XIII.

(vergriffen)

Die Unterstützung und Hilfe der Schwyzer an Unterwalden n. d. W. im August und September 1798.

Heft XIV, XV und XVI.

(vergriffen)

Die französische Invasion in Unterwalden nid dem Wald.

Heft XVII.

Das Nidwaldner Landesgesetz von 1363 gegen die Tote Hand; Zum Kapitel «Finanzen» im Leben des Ritter Melchior Lussi und seiner Erben; Verzeichnis der wissenschaftlichen Arbeiten von Staatsarchivar Dr. Robert Durrer 1867—1934.

Heft XVIII.

Die Ausmarchung zwischen Engelberg und Nidwalden von 1435; Die Landammänner von Nidwalden (... von Niederwil, Walter von Wolfenschiessen (mit Skizze Dachaufbau für die Burgruine), Thomas von Retschrieden, Rudolf von Oedisried (gemeinsamer Landammann) von Sachseln); Volkskundliche Ausstellung in Stans.

Heft XIX.

Zur Einführung des Christentums in Nidwalden; Die Landammänner von Nidwalden (Rudolf von Oedisried, Nikolaus von Wißerlen, (Heinrich von Zuben), Johann von Waltersberg, (Peter von Hunwil), Nikolaus von Niederwil, Johann von Wolfenschiessen, Ulrich von Wolfenschiessen, Hartmann der Meier von Stans.

Heft XX.

Wird im bisherigen Format und mit Quellenwerkstudien der bisherigen Bearbeiter, sobald möglich, später erscheinen.

Heft 21 und 22

Franz Niklaus Zelger sein Aufstieg zum Landammann-Amt

Die Hefte III.—X. können beim Historischen Verein Nidwalden, Stans, oder im Verlag Josef von Matt, Stans, bezogen werden zum Preis pro Heft für das Mitglied des H. V. N. **Fr. 1.50**; für Nichtmitglieder **Fr. 2.—**.

Die Hefte XI. und folgende können nur im Verlag Josef von Matt, Stans, nachbezogen werden zum Preis pro Heft-Nummer für Mitglieder **Fr. 1.50**; für Nichtmitglieder **Fr. 3.—**.

